

GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bad Bramstedt

2
2026

Juni -
August

Inhalt:

Umbau / Sanierung
Gemeindehaus
Küsteraufgaben
Neue KGR-Vorsitzende
Personalien
Gottesdienstplan



Am Schaalsee



Liebe Gemeinde!

Der Frühling lässt die Menschen die Häuser verlassen; viele suchen jetzt die Natur auf. Das frische Grün der Wälder und die warmen Strahlen der Sonne wärmen Körper und Seele.

Viele machen jetzt Ausflüge oder feiern draußen, man fährt in den Urlaub, wenn es Zeit und Geld zulassen.

Wichtig ist es in dieser schönen Jahreszeit auch einmal einen Perspektivwechsel vorzunehmen. Wir neigen ja doch dazu, die Dinge so zu sehen, wie wir sie zu sehen gewohnt sind. Sie sehen aber, aus anderem Blickwinkel betrachtet, oft auch ganz anders aus.

Das Bild auf der Titelseite zeigt den Blick von Osten über den Schaalsee; ein kleiner Ausschnitt, der Schaalsee zeigt sich hier sonderbar anders, eher als kleiner See. Und tatsächlich besteht der See aus mehreren unterschiedlich großen Seen, die miteinander verbunden sind. Daneben gib es aber noch weitere kleinere Seen, die unverbunden drumherum liegen. Es ist eher eine kleine Seenplatte, das Biosphären Reservat Schaalsee. Ich habe lange Zeit auf der westlichen Seite dieser Region gewohnt, wir fuhren zum Baden nach Seedorf. Bei Techin, auf der östlichen Seite, von der dies Foto stammt, zeigt sich der See etwas weniger zugänglich, ein Naturschutzgebiet. Der selbe See zeigt sich so auf ganz andere Weise.

Nicht nur der Schaalsee ist mehr als das, was ich auf den ersten Blick erkennen kann. Die meisten Dinge im Leben sind dies auch. Und es lohnt sich, aus unterschiedlichen Blickrichtungen auf das selbe Leben zu gucken. Die Dinge können wir oft wenig verändern, aber unseren Blick darauf. Bei Jesu Himmelfahrt werden seine Jüngerinnen und Jünger gehalten, nicht weiter in den Himmel zu gucken. Wenn wir das aufnehmen und unsere Blickrichtung immer mal ändern, werden wir den Auferstandenen vielleicht ganz woanders sehen, als wir es erwartet habe. Dazu müssten wir dann aber doch mal raus und einen anderen Blick auf das Leben wagen. Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit mit vielen neuen Eindrücken.

Ihr Pastor Jörg Möller-Ehmcke



Wechsel auf der Pädagogenstelle

Unsere Pädagogin in der Kinder- und Jugendarbeit, Friederike Bleß, hat die Gemeinde auf eigenen Wunsch verlassen. Inzwischen haben einige Jugendliche und junge Erwachsene hier viel übernommen. Wir danken als Kirchengemeinde besonders der Jugendvertretung und all denen, die sich hier tatkräftig eingebracht haben, für dieses Engagement.

Wir bedanken uns aber auch bei Friederike Bless, die mit ihrer sehr persönlichen Art die Gemeinde bereichert hat. Für ihren weiteren Weg wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen.

Die Stelle wird wieder besetzt. Ein neuer Pädagoge ist vom Kirchengemeinderat gewählt worden. Er wird im August die Arbeit in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Bramstedt aufnehmen.

*Jörg Möller-Ehmcke
für den Personalausschuss*

Ein herzliches Hallo!

Liebe Gemeindemitglieder und vor allem liebe Jugendliche und Kinder. Hier ist ein neues Gesicht und das bedarf natürlich einer kurzen Vorstellung:

Mein Name ist Jason Zeichner und ab August bin ich Ihr und euer neuer Mitarbeitende für die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde. Ich wohne in Neumünster und bin liiert. Ich bin staatlich-anerkannter Erzieher mit dem Schwerpunkt Musikpädagogik und aktuell noch in einer evangelischen Kita als stellvertretende Leitung und Gruppenleitung aktiv. Nach der Kita-Sommerpause freue ich mich nach knapp 6 Jahren in der Kita zu Ihnen zu kommen und meine Fertigkeiten wieder in der gemeindlichen Kinder- und Jugendarbeit einsetzen zu können. 15 Jahre bin ich ehrenamtlich im Kirchenkreis und meiner alten Heimatgemeinde



aktiv gewesen und durfte verschiedenste Projekte ins Leben rufen. Nach meiner Ausbildung zum Erzieher war ich bereits als Jugendmitarbeiter in meiner Heimatgemeinde tätig. Mein größtes Ehrenamt stellte zum Beispiel eine Jugendtheatergruppe dar, welche ich 2015 gründete und mit der ich zahlreiche Stücke im Kirchenkreis bis Anfang dieses Jahres aufführen durfte, darunter auch vor etlicher Zeit hier bei Ihnen in Bad Bramstedt. Seit 2018 leite ich mit einem Freund einen Gospelchor und ich selbst singe in einem Quintett diverse Musicallieder. Neuerdings gehe ich selbst auch wieder auf die Bühne und bin in einem Musical-Verein tätig. Die Kunst, Musik, Schauspiel und das Wort Gottes begleiten mich schon mein Leben lang, nicht zuletzt auch in meiner Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Ich freue mich schon auf spannende Gespräche, auf das Erleben Gottes in der Gemeinschaft mit Jung und Alt, auf religionspädagogische Arbeit mit den Kleinsten und darauf, viele junge Menschen auf ihrem Glaubens- und Lebensweg begleiten zu können.

Bis zu meinem Arbeitsbeginn wünsche ich Ihnen und euch alles erdenklich Gute und einen gesegneten Sommer.

Mit lieben Grüßen, Jason Zeichner

Umbau und Sanierung des Gemeindehauses Schlüskamp



Einblicke – Rückblicke

Noch ist nicht so richtig etwas zu sehen. Im Hintergrund allerdings befinden sich die Planungen auf der Zielgeraden: Nach der Ausarbeitung des Nutzungs- und Sanierungskonzeptes, der Bauplanung, der Abstimmung mit der Denkmalpflege und der kirchenaufsichtlichen Genehmigung ist der Bauantrag gestellt und genehmigt. Beim Brandschutz musste nachgebessert und weitere statische Nachweise mussten erbracht werden.

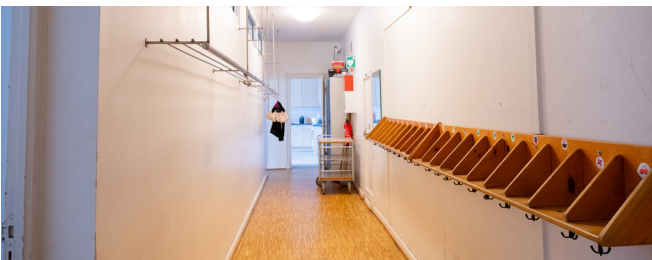
Zuschüsse und Förderungen sind beantragt und das Finanzierungskonzept steht. Zwischenzeitlich sind immer wieder Herausforderungen zu bewältigen: Überraschungen bei der Detailprüfung der Bausubstanz, Schädlingsbefall, Begutachtung und Sanierung. Im Rahmen der Erstellung des Entwässerungskonzeptes muss die Versickerungsfähigkeit des Geländes begutachtet werden. Entsprechend wird die Planung der Außenanlagen angepasst. Derzeit werden die Leistungsbeschreibungen ausformuliert und in Kürze die Ausschreibungen an die Firmen auf den Weg gebracht. Die Vergabe der Aufträge wird im Juni / Juli '26 erfolgen. Bevor die richtigen Veränderungen kommen und sichtbar werden, ist es vielleicht gut, noch einmal auf ein paar Details zu gucken und zu sehen, was sich im Zuge der Bauarbeiten verändern wird:

Ansicht und Zufahrt vom Schlüskamp:

Neben der Zufahrt zum Parkplatz für die Fahrzeuge wird es einen Fahrradständer sowie einen abgetrennten Fußweg zum neuen Haupteingang geben. Ein barrierefreier Weg in Form einer Rampe wird vom Parkplatz zum Haupteingang führen.

Der „Kindergarten“ ist Vergangenheit:

Generationen Bramstedter Kinder sind hier in den „Kindergarten“ – oder wie es aktuell heißt: in die „Kindertagesstätte“ gegangen. Die ehemaligen Gruppenräume erhalten derzeit eine Zwischennutzung während der Umbauphase des Saals, die Fächer für die persönlichen Gegenstände der Kita-Kinder im Flur sind verwaist.





Der Saal wird hinzugewinnen :
Erneuerung bzw. Aufarbeitung
des Holzfußbodens
Erneuerung der Fenster und
Türen sowie Schaffung eines
zusätzlichen Ausgangs

Ausbau der Trennwand zum
jetzigen Flur und Öffnung der
Durchgänge zu den vorderen
Räumen
Erneuerung der Beleuchtung

Erneuerung der Bühne durch
ein flexibles System
Wiedereinbau des ursprüng-
lichen Fensterbildes auf der
Bühnenseite



**Der „Sitzungssaal“ wird Ver-
anstaltungsraum:**

Auch dieses Bild wird der Ver-
gangenheit angehören: Solche
Bestuhlungen werden zukünf-
tig im vorderen Gebäudeteil zu
finden sein.

Der ehem.„Sitzungssaal“ erhält
ebenfalls einen weiteren Aus-
gang. Die konkrete Nutzung
klärt sich in den nächsten Mo-
naten.



Das „Museumszimmer“ ist nur wenigen bekannt:

Schon in den Bauunterlagen von 1912 hat es diesen Namen. Die Einbauten werden überarbeitet und es bleibt in mehrfacher Funktion erhalten: - als kleines „Museum“ für den Blick in die Geschichte des Hauses - - als Ausweich- und Besprechungsraum, als Teil der kirchenmusikalischen Räume – ausgestattet mit einem Klavier.



Die Umgestaltung des Außengeländes:

Die Westseite des Saales erhält beispielsweise zwei neue Ausgänge. Damit wird auch dieser Bereich des Gartens in die Nutzung einbezogen. An dieser Stelle des Gartens entsteht eine Veranstaltungsfläche, auf der u.a. die Freiluftgottesdienste stattfinden können.

Neubau und Erweiterung

Auf der Zeichnung ist diese Gebäudefront mit den neuen Ausgängen zu sehen – einschließlich des Neubaus, der die Büros der Gemeindeverwaltung, Sanitärräume, ein Eingangsfoyer sowie einen Multifunktionsraum beinhaltet.

Mit dem Fortschreiten des Bauvorhabens werden wir von weiteren Details berichten.

*Für den Bauausschuss
Stefan Dörksen*

So, 14. Juni	10.30 Uhr	Dorf Gottesdienst	Hitzhusen (Seite 10)
Sa. 27. Juni	16.15 Uhr	Auftritt Posaunenchor Musikfest	Kaisersaal
Mo, 29. Juni	20.00 Uhr	Sommerkonzert Kantorei	Kirche (s. unten)
So, 23. August	nach dem Gottesdienst	Gemeindeversammlung	Kirche (s. unten)
So, 30. August	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Gesundbrunnen (Seite 11)
Sa, 5. September	19.00 Uhr	Konzert mit „Brass con brio“ - Opera in Brass	Kirche (s. unten)
So, 6. September	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Abschluss der Seniorentage	Kirche

10 Jahre „Montagskonzert“

Traditionell gibt die Kantorei unter ihrem Leiter KMD Ulf Lauenroth am letzten Montag (29.6.) vor den Sommerferien ihr Sommerkonzert.

In diesem Jahr steht der walisische Komponist Karl Jenkins im Mittelpunkt. Viele Kompositionen hat Jenkins ursprünglich für die Werbung geschrieben, führte dann aber viele musikalische Stilrichtungen zusammen. Die Chormusik ist ein wesentlicher Teil seines Schaffens. 2024 wurde ihm der Preis der europäischen Kirchenmusik zugesprochen.

Dem gegenüber stehen Werke alter Komponisten wie Schütz (100. Psalm), Lassus, Palestrina u.a.

Das Flötenensemble „floetmal“ wird als „kleiner Chor“ Teil der Chormusik. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, der Eintritt ist frei.

KMD Ulf Lauenroth

Einladung Gemeindeversammlung

Ja, Sie haben richtig gelesen! In diesem Jahr findet die Gemeindeversammlung schon im Sommer statt. Aufgrund der Umbaumaßnahme des Gemeindehauses können wir die Gemeindeversammlung nicht wie gewohnt im November im Saal des Gemeindehauses veranstalten. Deshalb hat der Kirchengemeinderat beschlossen zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 23. August 2026 nach dem Gottesdienst in die Kirche einzuladen. Im Anschluss daran, und in der Hoffnung auf schönes Wetter können wir dann auch draussen bei Essen und Trinken Gemeinschaft haben.

Gerlinde Malessa



brass con brio - seit mehr als 30 Jahren!

Die Kombination aus dem englischen Begriff „brass“ für „Messing“, dem Grundmaterial aller Blechblasinstrumente, und der Tempobezeichnung „con brio“ für „mit Schwung“ ist Motto unserer musikalischen Arbeit.

Diese reicht von der Renaissance bis zu zeitgenössischen Werken, von der Volksmusik bis zum Swing. Die Musik kann alles sein: strahlend, feierlich, rasant, meditativ, groovig...



Nicole Offen begrüßt die Gottesdienstbesucher...



... putzt die Kirche...



... fegt Laub.

Mit Gesangbuch und Motorsense

-Küsterin Nicole Offen gibt Auskunft über ihren Arbeitsbereich

Nicole, du bist seit November 2024 hauptamtliche Küsterin der Maria-Magdalena-Kirche Bad Bramstedt. Wie ist es dazu gekommen?

In dem Jahr hatte ich schon 2 Jahre ehrenamtlich die Küsterinnenvertretung gemacht, dann musste die Stelle krankheitsbedingt neu besetzt werden. Ich bin mit meiner Kirche vielfältig verbunden ...

...Du bist auch Vorsitzende des Fördervereins Kirchenmusik und singst in der Kantorei.

Genau, ich bewegte mich schon vielfältig im kirchlichen Rahmen. Die Gemeinde gefällt mir sehr, ich fühle mich hier wohl. Eigentlich mochte ich meinen Beruf als Kran-

kenschwester, nur vom Schichtdienst wollte ich mich verabschieden. Als Küsterin habe ich die Möglichkeit, mir die Arbeit stärker selbst einteilen zu können. Über einen Mangel an Aufgaben kann ich allerdings nicht klagen.

Dein Start in der Vorweihnachtszeit begann ja auch schon in allerhöchster Betriebsamkeitsstufe.

Ja klar, der Dezember bringt sehr viele besondere Gottesdienste und zahlreiche Besucherinnen und Besucher mit sich. Die Fülle, die am Anfang stand, war schon ziemlich fordernd.

Hat dich an deiner neuen Tätigkeit etwas überrascht?

Ich war in erster Linie auf die Aufgabe vorbereitet: Mach die Kirche schön. Der saubere Innenraum, die angeschlagenen Lieder, der



... hisst die Flagge...



... und verteilt die Gesangsbücher

geschmückte Altar, der gestaltete Vorraum, das Läuten der Glocken, die ausgehändigten Gesangsbücher, all das ist zu sehen und zu hören. Weniger im Blick sind die Außenbereiche. Es wächst und wuchert überall. Die Pflege des Geländes um die Kirche und der Pastoratsgarten gehören also auch dazu. Sie erfordern gärtnerisches Wissen, Umgang mit unterschiedlichem technischen Gerät und auch Kraft und Ausdauer. Da habe ich schnell dazulernen dürfen und zum Glück auch Hilfe und gute Tipps bekommen.

Und die Laubmassen, die dort im Herbst bewegt werden, kennen auch nur ganz wenige.

Ja, das ist mehr so das Küstern im Verborgenen. Entkräutern der Wege, Rückschnitt von Büschen und Bäumen, Pelletheizung betreuen, der Umgang mit dem Alarmsystem und der historischen Uhr im Kirchturm - ein breites Spektrum.

Was magst du besonders an deiner Arbeit als „custare eglesias“ - Hüterin der Kirche?

Ich mag gern mit Menschen zu tun haben. Meine Aufgabe als Küsterin umfasst viele Absprachen. Mit den Pastores und dem Kirchenbüro beispielsweise die Gottesdienstplanung mit Abläufen, erforderlicher Licht- und Ton-technik, besonderer Ausstattung mit Tischen, Stühlen, Parament, Kerzen...

Mit den Handwerksbetrieben die notwendigen Reparaturen klären. Dazu kommen die Kontakte zu den Kirchenbesuchern im und außerhalb des Gottesdienstes. Besonders schön ist die Wertschätzung und Unterstüt-

zung durch die Pastorinnen und den Pastor. Das stärkt mich.

Du bist andererseits die einzige Küsterin in der Gemeinde, also eine Solistin.

Das ist schon ein Unterschied zur Arbeit im Team. Wenn ich mit Kolleginnen und Kollegen austauschen will, nehme ich zu ihnen Kontakt in den anderen Kirchengemeinden auf. Außerdem ist es mir eine große Hilfe, mich mit Fragen weiterhin an meine Vorgängerin Elke Schölzke wenden zu können. Dafür bin ich außerordentlich dankbar. Und dann das Team von Kräutern und Klönen. Elkes Idee, sich monatlich zu treffen, um sich um das Gelände rund um die Kirche zu kümmern, ist Gold wert. Da kommt die Power von meist sechs oder sieben Menschen zusammen und uns wachsen dann Flügel. Herrlich.

Du hat gerade deine Ausbildung zur Küsterin beendet und im März 2026 die Prüfung abgelegt.

Das war eine wichtige, anregende Zeit, die ich nicht missen möchte. Es hat mir geholfen, Fragen zu klären, Ideen zu entwickeln, über den Tellerrand hinauszuschauen.

Was wünschst du dir für die Zukunft?

Eine weiterhin so attraktive Kirchengemeinde, die zu Besuch und Mitwirkung einlädt. Dazu möchte ich gerne beitragen.

Alles Gute für deine Arbeit, liebe Nicole und danke für das Gespräch.

Dörte Nöhren-Zanter



Gratulation im Gottesdienst

Geprüft und bestanden

Unsere Küsterin, Nicole Offen, hat ihre Ausbildung zur zertifizierten Küsterin abgeschlossen. Der Beruf des Küsters, der Küsterin ist kein Ausbildungsberuf; es sind Quereinsteiger mit anderen beruflichen Biographien im Hintergrund. Die Nordkirche bietet daher Seminare, Fortbildungen an. So lernen Küsterinnen, welche Farbe das Antependium haben muss. Oder auch, was ein Antependium überhaupt ist: Ein vor dem Altar hängendes Tuch, das mit seiner Farbe die kirchliche Jahreszeit anzeigt.

Es werden kommunikative Situationen mit Kirchenbesuchern, Pilgerinnen oder Konfirmanden geübt. Der Beruf erfordert viel Gefühl für die Situation. Wir freuen uns, dass Frau Offen ihre Prüfung bestanden hat und nun zertifizierte Küsterin ist. Im Gottesdienst am 17. Mai wurde die Gemeinde darüber informiert und unserer Küsterin gratuliert und für ihre Arbeit alles Gute und Gottes Segen gewünscht.

Jörg Möller-Ehmcke für den Personalausschuss

14.06. Gottesdienst in Hitzhusen

Am 14. Juni um 10:30 Uhr feiern wir Dorfgottesdienst. Dieses Jahr sind wir zu Gast in Hitzhusen auf der Wiese des Bolzplatzes „Tutzberg“ neben dem Dorfhaus.

Wo sonst gespielt, geredet und gemeinsam Zeit verbracht wird, wollen wir miteinander Gottesdienst feiern. Der Bolzplatz und das Dorfhaus sind Orte der Begegnung und Gemeinschaft – genau darum soll es auch in diesem Gottesdienst gehen. Die Predigt hält Pastorin Westendorff.

Im Anschluss laden wir herzlich zu einem kleinen Imbiss mit Kaffee ein, den das Kirchenkaffeeteam für uns vorbereitet.

Wir freuen uns auf einen schönen Gottesdienst unter freiem Himmel und die anschließende Gelegenheit zum Austausch und Beisammensein.

Sie finden den Platz unter der Adresse Tutzberg 16, 24576 Hitzhusen.

Seien Sie alle herzlich willkommen!

31.5.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastorin Westendorff
07.6.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastor i.R. Le Jeune
14.6.	10:30 Uhr	Hitzhusen am Dorfhaus	Dorf-gottesdienst (s. links)		Pastorin Westendorff
21.6.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastorin Fenske
28.6.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst mit Posaunenchor		Pastorin van der Staaij Christoph Merkel
05.7.	10.00 Uhr	Kirche	Aussendungsgottesdienst zum Pfadfinderlager		Pastorin i.R. Friederike Schwetasch
12.7.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst mit Wunschliedersin- gen und Blockflötenensemble		Pastorin Fenske Gerlinde Malessa
19.7.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastorin Westendorff
26.7.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastorin Fenske
02.8.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastor Möller-Ehmcke
09.8.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastorin Westendorff
16.8.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst		Pastorin Westendorff
23.8.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst, im Anschluss Gemeindeversammlung		Pastorin Fenske
30.8.	10.30 Uhr	Gesund- brunnen	Gottesdienst mit Taufen Posaunenchor		Pastorin Fenske Christoph Merkel
06.9.	10.00 Uhr	Kirche	ökum. Gottesdienst zum Abschluss der Seniorenwoche		Dr. Gather, Pastorin Westendorff und Seniorenbeirat

 : mit Abendmahl  : anschließend Kirchenkaffee

Jeden Sonntag feiern wir auch um 9.00 Uhr Gottesdienst im Klinikum im „Raum der Stille“.

Bei der Drucklegung des Gemeindebriefes stand die Besetzung der Gottesdienste in manchem noch nicht fest. Aufgrund von Vertretungen kann es noch Veränderungen geben, welche/r Pastor/in die Gottesdienste leitet. Aktuelles finden Sie jeweils auf unserer Homepage.

12.07. Wunschliedergottesdienst

Wir feiern wieder einen Gottesdienst mit viel Musik! Sie sind eingeladen, sich Ihr Lieblingslied zu wünschen, wir hören Musik von der Orgel und den Blockflöten. Wir freuen uns auf Sie! Pastorin Fenske, KMD Lauenroth und Gerlinde Malessa und das Bramstedter Blockflötenensemble.

30.08. Gottesdienst am Gesundbrunnen

Am 30. August feiern wir wieder Gottesdienst am Gesundbrunnen, an diesem schönen Ort in der Natur. Musikalisch begleitet uns der Posaunenchor, im Anschluss sind wir zum Kaffee eingeladen. Wir stellen Bänke bereit, Sie können aber auch gern Klappstühle oder eine Decke mitbringen. Es ist ein Gottesdienst mit Taufen.



Ehrung für Volker Malessa (Mitte)

Ehrenamtsfest

Am 23. Mai feierte das Grundgesetz Geburtstag. Zu diesem Anlass rief Bundespräsident Steinmeier den Tag des Ehrenamtes aus. Auch in Bad Bramstedt wurde dieser Tag rund um das Schloss begangen. In diesem Rahmen wurden auch engagierte Bad Bramstedterinnen und Bad Bramstedter durch die Bürgervorsteherin Annegret Missfeld und den Bürgermeister Felix Carl geehrt.

Der Kirchengemeinderat hatte Volker Malessa vorgeschlagen. Er setzt sich im Förderverein für die Musik in unserer Gemeinde ein und begleitet seit Jahren die Pastorinnen und Pastoren bei den Gottesdiensten in den Seniorenheimen musikalisch am Klavier und mit Gesang. Musik ist für ihn Ausdruck seines Glaubens und verbindet Menschen miteinander.

Seine Arbeit steht auch stellvertretend für den Einsatz so vieler Ehrenamtlicher, die in ihrem Tun nicht immer für die Öffentlichkeit sichtbar sind, aber sehr Wertvolles für die Gemeinschaft und die Gesellschaft leisten.

Der Kirchengemeinderat freut sich, dass Herr Malessa geehrt wurde, gratuliert ihm zu dieser Auszeichnung ganz herzlich und verbindet das mit einem großen Dank für seine Arbeit in Kirchen- und Ortsgemeinde.

Jörg Möller-Ehmcke

Jugendsammlung 2026

Auch in diesem Jahr findet die landesweite Jugendsammlung statt, die für viele Gruppen eine große Unterstützung in ihrer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist. Viele Kinder- und Jugendgruppen machen sich auf den Weg, bei dieser Aktion des Landesjugendrings mitzuwirken. Sie ziehen in ihren Heimatorten los, um Spenden zu sammeln. Dieses Jahr findet die Sammlung zwischen dem 16.05. und dem 27.06. statt; und auch unsere Pfadfinder vom Stamm Doppeleiche sind dabei.

Sollten euch also grüne Hemden begegnen, hört ihnen doch bitte einen Moment zu. Die Spenden kommen zum Großteil den sammelnden Gruppen zugute. Darüber hinaus gehen 20 % an den Landesjugendring und das Förderprojekt "Kein Kind ohne Ferienerholung".

Unser Ziel ist es, gemeinsam die Kinder- und Jugendarbeit zu stärken und so zu gestalten, dass die Teilhabe für jedes Kind gesichert werden kann.

Mehr Infos findet ihr unter:

<https://www.ljrsh.de/service/jugendsammlung>

Emma Seeger





TEAMERCARD 2026

Wir bilden aus!

KOMM MIT UNS NACH
RATZEBURG - UND WERDE
TEAMER / TEAMERIN!

DATEN & FAKTEN

WANN? 10.-16.10.2026 (Sa-Fr)
(1.Wo.Herbstferien S-H)

WO? CVJM Freizeit- und
Segelzentrum Ratzeburg
Domhof 36
23909 Ratzeburg

KOSTEN? 150€. Sollte der Betrag
Probleme bereiten, melde dich
gern, wir finden gemeinsam eine
Lösung. Daran soll deine
Teilnahme nicht scheitern.

SO EINFACH? JA!

HIER ANMELDEN UND DABEI SEIN!



NOCH FRAGEN?
DANN MELDE DICH GERN BEI
MAREIKE IN KISDORF,
EMMA + JORDAN IN BAD
BRAMSTEDT ODER BEI
PETRA 'STORMI' IN KAKI

KOMM INS TEAM

WAS?

Wir bilden dich
zum Teamer/ zur Teamerin
nach den Vorgaben der
TeamerCard der Nordkirche
(www.teamercard.de) aus :)

Mach den ersten Schritt und
melde dich an!
Jede/r darf teilnehmen!
Mindestalter 14 Jahre.

Neue Vorsitzende im KGR

Am 21. Mai wählte der Kirchengemeinderat (KGR) Gerlinde Malessa zur neuen Vorsitzenden. Frau Malessa ist seit Jahrzehnten in der Kirchengemeinde aktiv; viele kennen sie besonders über ihr kirchenmusikalisches Engagement. Aber auch darüber hinaus hat sie sich in vielem wie Gottesdiensten, Organisation und Gemeindeleben mit großer Freude und gestalterischer Kraft eingebracht.

Nach dem Rücktritt von Jochen Baumann-Schölzke, der ein Jahrzehnt als Vorsitzender mit viel Herzblut die Arbeit im KGR prägte, war dieses Amt zunächst vakant. Im April bedankte sich der KGR für seinen großen Einsatz. In seiner Mai Sitzung wählte der KGR nun Frau Malessa zur ersten Vorsitzenden des KGR. Das Amt der zweiten Vorsitzenden bleibt bei Pastorin Lena Westendorff.

Wir wünschen beiden im Vorsitz ein gutes Händchen und Gottes Segen für ihre Leitungsaufgaben.

Aus dem KGR berichtet Jörg Möller-Ehmcke



*Pastorin Lena Westendorff
und die neue Vorsitzende
Gerlinde Malessa*

Gemeindeguppe	Uhrzeit	Turnus	Ort	Leitung
Montag				
Jugendkantorei	18.30-19.15	wöchentlich	GH Schlüskamp	KMD Ulf Lauenroth
Kantorei	19.30-21.30	wöchentlich	GH Schlüskamp	KMD Ulf Lauenroth
Dienstag				
Strickkreis	09.30-11.30	wöchentlich	GH Schlüskamp	Karin Schuldt
Jugendband	17.30-19.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	Christoph Merkel
Posaunenchor	19.30-21.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	Christoph Merkel
Frauenrunde	19.30-21.30	3.Di/Monat	Verwaltungsgebäude	Pastorin Fenske
Mittwoch				
Schaukastengruppe	9.00	1x Monat	GH Schlüskamp	Maike Lauff
Frauenhilfe	14.30-16.30	2.Mi/Monat	GH Schlüskamp	Pastorin Fenske
Krauten und Klönen	14.00	1.Mi/Monat n. Absprache	Kirchhof	Nicole Offen
Bramstedter Blockflöten Ensemble	19.15-20.45	1.+3.Mi /Monat	GH Schlüskamp	Gerlinde Malessa
Orchester „Neues Ensemble“	19.30-21.00	2.,4.+5.Mi /Monat	GH Schlüskamp	N.N.
Donnerstag				
Bibelgesprächskreis	19.30-20.30	14-tägig	Verwaltungsgebäude	Manfred Schädel
Gospelchor MaMaSpirit	19.00-22.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	KMD Ulf Lauenroth
Freitag				
Pfadfinder	16.00-17.30	wöchentlich außer Ferien	GH Schlüskamp	Pastorin Schwetasch ev. Jugend: Emma Seeger, Jordan Noth
Evangelische Jugend	19.00-22.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	ev. Jugend: Emma Seeger, Jordan Noth

Pastorin Fenske 04192-18 48
 Pastorin Schwetasch 04192-896 95 43
 Ulf Lauenroth 04192-906 03 08
 Gerlinde Malessa 04192-65 16
 Maike Lauff 04192-856 84
 Karen Schuldt 04192-819 97 74
 Christoph Merkel 0175-754 45 99
 Manfred Schädel 04192-30 25

Kirchenbüro 04192-87 97-0



Juliane Groß



gemeinsames Essen



und praktische Übungen

Workshop

An einem Samstag Ende März fanden sich insgesamt 11 motivierte und engagierte Gemeindeglieder im Gemeindehaus Schlüskamp ein, um an einem Workshop zum Thema Öffentlichkeitsarbeit und Fotografie teilzunehmen. Der Workshop wurde durch den Öffentlichkeitsausschuss der Gemeinde organisiert. Zu Gast für den inhaltlichen Input war Juliane Groß. Sie ist unter anderem Pressesprecherin an der Uni Flensburg.

Am Vormittag haben wir uns mit den Basics der Öffentlichkeitsarbeit und der Planung von Beiträgen und Auftritten beschäftigt. Themen waren unter anderem Zielgruppen und wirksame Methoden für Werbezwecke. Dann ging es am Nachmittag um Gestaltung und auch ein paar praktische Übungen, wie man gute Fotos und Videos aufnehmen kann.

Was bei so viel Inhalt natürlich nicht fehlen darf, ist eine gute Verpflegung. Die Teilnehmenden haben alle einen

Beitrag zu unserem Buffet mitgebracht und wir hatten eine wunderbare gemeinsame Mittagspause mit vielen anregenden Gesprächen.

Voller neuer Ideen haben wir die Zeit des Workshops kurzerhand einfach noch ein bisschen verlängert, um auch allen Nachfragen Raum zu geben. Nun liegt es an uns, diese neuen Impulse in unsere Arbeit einfließen zu lassen. Und da dieses Thema noch so viel mehr Facetten hat, wird es bestimmt früher oder später auch noch weitere Workshopangebote für die engagierten Menschen in unserer Gemeinde geben. Hierfür nehmen wir Ideen immer gerne entgegen!

*Friederike Fischer und Johanna Grebien
Öffentlichkeitsausschuss*



Johanna Grebien und
Friederike Fischer



Bestattet wurden:

Brigitte Else Rückwardt, geb. Arnold, 80 Jahre
 Claus Michael Wende, 74 Jahre
 Ingrid Busch, geb. Techel, 89 Jahre
 Manuela Schümann, geb. Höben, 45 Jahre
 Karin Langmaack, geb. Schäfer, 84 Jahre
 Reinhold Laubinger, 86 Jahre
 Johannes Ehlers, 91 Jahre
 Annegret Philipsen, geb. Werner, 66 Jahre
 Eileen Kurth, geb. Nolan, 85 Jahre
 Jutta Pries, geb. Carl, 81 Jahre



Ute Glöer, geb. Schnack, 81 Jahre
 Thorsten Paus, 47 Jahre
 Monika Büchtemann, 72 Jahre
 Ulrike Busse, geb. Sommerfeld, 61 Jahre
 Ursula Osicki, geb. Harwardt, 82 Jahre
 Rita Pettschuleit, geb. Strunz, 89 Jahre
 Willi Timm, 98 Jahre
 Rita Holdorf, geb. Böge, 84 Jahre
 Klaus Schwartkop, 87 Jahre
 Marianne Wieggers, geb. Albrecht, 78 Jahre
 Karl-Heinz Teske, 91 Jahre
 Helga Garbrecht, geb. Dechow, 89 Jahre
 Werner Talke, 87 Jahre
 Ilse Thun, geb. Siemen, 85 Jahre
 Andreas Schroedter, 64 Jahre



Getauft wurden:

Mayvi Fuhlendorf
 Malia Gerliz
 Jano Lossau
 Fiete Geng
 Hedi Nora Schwaiger
 Jakob Delakowitz



Auf dem Friedhof beginnt der Sommer



Mit herrlichem Sommerwetter sind wir in die neue Saison gestartet. Gleichzeitig zeigen sich die Auswirkungen der trockenen Frühjahrsmonate deutlich: Nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes waren März und April außergewöhnlich trocken und zugleich überdurchschnittlich sonnig. Im Norden fiel rund 50 % weniger Regen als üblich.

Gerade für die Frühjahrsbepflanzung ist diese Witterung eine besondere Herausforderung. Um Ihnen die Grabpflege zu erleichtern, bieten wir deshalb weiterhin unseren Gießservice an. Die Abrechnung erfolgt nun pauschal mit festen Preisen pro Monat oder für die gesamte Saison. Bei Interesse sprechen Sie uns gerne in der Friedhofsverwaltung an.

Besonders freuen wir uns über die große Unterstützung nach unserem Spendenaufruf im letzten Gemeindebrief: Dank großzügiger Spenden konnten drei neue Holzbänke aufgestellt werden. Sie befinden sich im Feld 08 gegenüber der Kapelle am Gedenkstein, im Feld 03 am Gemeinschaftsstein sowie an der Kreuzung zwischen Feld 01 und 02.

Allen Spenderinnen und Spendern danken wir herzlich. Wir wünschen unseren Besucherinnen und Besuchern viel Freude an den neuen Sitzgelegenheiten und schöne, ruhige Momente auf unserem Friedhof.

Barbara Heinze



Kupferdieb

Vielleicht haben Sie es bemerkt: An der Südseite des Kirchenschiffes fehlen einige Meter der Fallrohre. Am ersten Maiwochenende, vermutlich nachts, hat ein Dieb oder mehrere den unteren Teil der Rohre abgerissen und entwendet.

Die Gemeinde hat die Tat angezeigt und die Rohre provisorisch mit Schläuchen verlängert, damit die Wände nicht durchnässen.

Andreas Fricke



Goldene Konfirmation

Am 27. September 2026 feiern wir Goldene Konfirmation.

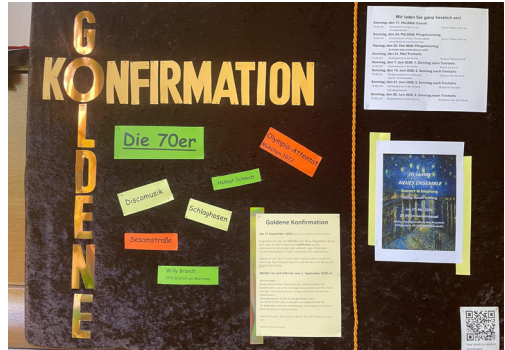
Eingeladen sind alle, die 1974-76 in der Maria-Magdalenen-Kirche oder auch an einem anderen Ort konfirmiert wurden.

Auch wenn Sie 60-jähriges oder vielleicht sogar 65-jähriges Konfirmationsjubiläum haben, sind Sie herzlich willkommen!

Geplant ist ein Tag mit Gottesdienst, gemeinsamem Essen im Kaisersaal, Nachmittagsprogramm und Abschluss mit Musik und Segen in der Kirche.

Melden Sie sich bitte bis zum 1. September 2026 an. Wir benötigen:

Name, Adresse und Telefonnummer, dazu Ihr Datum der Konfirmation und ob Sie mit Begleitung kommen werden. Auch Ihre Ehe- und Lebenspartner, Kinder und Gäste sind herzlich willkommen!



Anmeldung bitte an die Kirchengemeinde unter: Tel: 04192 87970 oder mailto@kirche-bad-bramstedt.de.

Sie bekommen nach der Anmeldung rechtzeitig von uns einen Brief mit genauen Informationen.

Machen Sie gern Werbung für diesen Tag. Wir freuen uns auf Sie!

Pastorin Petra Fenske

Fördervereine/Spenden

Aufwind - Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit e.V.

Dirk Jessen · Tel. 7777

IBAN DE02 2305 1030 0020 0252 20

Förderverein Kirchenmusik e.V.

Nicole Offen · Tel. 0172 215 08 99

IBAN DE96 2305 1030 0015 0087 25

„MaMaSpirit“ e.V.

Astrid Sieber · Tel. 814707

IBAN DE34 2305 1030 0120 0564 76

Spenden an die Kirchengemeinde

Ev.-Luth. Kirchenkreis Altholstein

IBAN DE45 5206 0410 2006 4634 01

Stiftung Aufwind an der

Maria-Magdalenen-Kirche

Dirk Jessen · Tel. 7777

IBAN DE25 2106 0237 0000 0119 91

Impressum

Herausgeber:

Kirchengemeinderat der
Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Bad Bramstedt
Gerlinde Malessa
gemeindebrief@

V. i. S. d. P.:
Kontakt:

kirche-badbramstedt.de

Verteilung:

ehrenamtlich an die Haushalte

und Auslage in Geschäften

Rita Schilling, Tel.: 893 45 84

Koordination:

Anzeigen:

Mitarbeit:

Preisliste im Kirchenbüro

Andreas Fricke, Cordula Guhl,

Heike Koplin, Gerlinde Malessa,

Emma Seeger, Dörte Nöhren-Zanter

privat, pixabay und Sabine Saucke

Fotos:

Auflage:

Gestaltung:

Herstellung:

Erscheint am:

7000, FSC-zertifiziertes Papier

Andreas Fricke

Druckerei Constabel

05.06.26

Ausgabe 3/2026:

Ausgabe 2/2026, 51. Jahrgang

Redaktionsschluss 14.08.26

Verteilung/Auslage: 28.08.26

Wir sind zu erreichen

Kirchenbüro

Susanne Brachmann, Martina Hahn
 24576 Bad Bramstedt · Glückstädter Str. 20
 Tel. 04192 - 87 97-0 / Fax 87 97 10
 E-Mail: mailto@kirche-badbramstedt.de
www.kirche-badbramstedt.de
 Mo., Di., Do., Fr. 9.00-12.00 Uhr,
 Di. 16.00-18.00 Uhr

Kirchengemeinderat

Gerlinde Malessa, Vorsitzende
 Glückstädter Straße 20 · Tel. 879 70

Friedhofsverwaltung

Barbara Heinze, Anne Böttcher
 Glückstädter Straße 20 · Tel. 04192 - 87 97 20
 E-Mail: friedhof@kirche-badbramstedt.de
 Mo., Di., Do., Fr. 9.00-12.00 Uhr u. n. V.

Pastorinnen und Pastor

Petra Fenske
 Tel. 18 48 · Glückstädter Straße 25
petra.fenske@kirche-badbramstedt.de

Jörg Möller-Ehmcke
 Tel. 81 33 57 · Am Badesteig 3
joerg.moeller-ehmcke@kirche-badbramstedt.de

Lisa Schwetasch
 Tel. 896 95 43 · An der Kirche 2
lisa.schwetasch@kirche-badbramstedt.de

Lena Westendorff
 Tel. 0162 908 65 39 · Stedingweg 42a
lena.westendorff@kirche-badbramstedt.de

Seelsorge in der Auenlandklinik Bad Bramstedt
 Pastor Jörg Möller-Ehmcke · Tel. 90 25 52
j.moeller-ehmcke@auenlandklinik.de

Küsterin

Nicole Offen
 Mobil: 0175 585 52 11

Kinder und Jugendliche

Jason Zeichner (ab 01.08.)
 Glückstädter Straße 20 · Tel. 81 40 45
jason.zeichner@kirche-badbramstedt.de

Kirchenmusik

Kirchenmusikdirektor **Ulf Lauenroth**
 Tel. 906 03 08
ulf.lauenroth@kirche-badbramstedt.de

Christoph Merkel
 Tel. 0175 754 45 99
christoph.merkel@kirche-badbramstedt.de

Kindertagesstätten

„**Arche**“ · Bissenmoorweg 23
 Ewa Laszcz · Tel. 819 81 33
ev.kita-arche@altholstein.de

Holsatenallee 7 · Sebastian Schulz
 Tel. 52 03 / Fax 906 00 12
ev.kita-holsatenallee@altholstein.de

„**Schatzkiste**“ · Immenhagen 9 · Elke Baatz
 Tel. 816 95 13 / Fax 816 95 12
ev.kita-schatzkiste@altholstein.de

Hitzhusen · Tutzberg 16
 Heike Koplín · Tel. 65 99 / Fax 906 37 13
ev.kita-hitzhusen@altholstein.de

Weddelbrook · Höh 2a
 Sylvia Lemke · Tel. 83 92 / Fax 877 99 74
ev.kita-weddelbrook@altholstein.de

Wiemersdorf · Kieler Straße 42
 „Sternschnuppe“
 Janine Zweigle · Tel. 2218 / Fax 8919013
ev.kita-wiemersdorf@altholstein.de

Diakonie

Ämterlotsen Bad Bramstedt · Altonaer Str. 2
 Tel. 04192 - 201 28 87
bb-aemterlotsen@diakonie-altholstein.de
 Montag 14:00 bis 17:00 Uhr

Evangelische Familienbildungsstätte
 Holsatenallee 7 · Petra Brennecke, Tel. 1250
petra.brennecke@diakonie-altholstein.de

Pflege-Diakonie · Bleeck 23
 Christina Reiser · Tel. 906 45 82

